



MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR BIOPHYSIKALISCHE CHEMIE KARL-FRIEDRICH-BONHOEFFER-INSTITUT GÖTTINGEN



Das Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie ist eines der größten Institute der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. und betreibt Grundlagenforschung im Dienste der Allgemeinheit. Innovative Projekte und interdisziplinäre Zusammenarbeit – das zeichnet Forschen in der Max-Planck-Gesellschaft aus.

Die Forschungsgruppe und Facility *Mikroskopie lebender Zellen* (Dr. Peter Lenart) an dem Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt und in Vollzeit** eine

Technische Assistenz (Kennziffer 10-19)

Ihre Tätigkeiten

- Eigenverantwortliche und ggf. in Zusammenarbeit mit den Herstellern regelmäßige Kalibrierung, Betreuung und Instandhaltung der Facility-Geräte (komplexe Konfokale-, STED-, TIRF- und Weitfeldmikroskop-Systeme, biophysikalische Instrumente wie Fluorimeter, Plate-reader und FACS)
- Unterstützung und Einweisung von Nutzern der Facility bei Probenvorbereitungen: Bereitstellung von Protokollen und Reagenzien (z. B. für Fixierung und Färbung) sowie Unterstützung bei der Zellkultur
- Einweisung von Nutzern in die Bedienung von komplexen Mikroskopsystemen und anderen biophysikalischen Instrumenten (z. B. Plate Reader, Fluorimeter)
- Optimierung von Protokollen für die Färbung von fixierten als auch lebenden Zellen und Geweben (z. B. Testen von neu entwickelten Farbstoffen und Antikörpern)
- Pflege des Buchungssystems und Datenbanken für Protokolle, Reagenzien und Farbstoffe
- Mithilfe bei organisatorischen Arbeiten in der Forschungsgruppe

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Technische*r Assistent*in (MTA/BTA), eine vergleichbare technische Ausbildung oder einen Abschluss als Staatlich geprüfte*n Techniker*in
- Bewiesene und umfangreiche Erfahrungen mit Betreuung, Wartung und (mechanische und digitale) Instandhaltung von gängigen komplexen Lichtmikroskop-Systeme (z. B. Konfokal, STED, TIRF)
- Tiefgreifendes Verständnis und Erfahrung in optischen und biophysikalischen Instrumenten
- Erfahrung mit der Betreuung von Durchflusszytometern und Cell Sorter-Geräten sind von Vorteil
- Erfahrung in der Zellkultur und das Beherrschen von sterilem Arbeiten sind von Vorteil
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Anwendungen
- Erweiterte EDV Kenntnisse (z. B. Datenbanken und Programmiersprachen) sind von Vorteil
- Selbstständige, gewissenhafte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Exzellente Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Freude am Arbeiten in einem internationalen und interdisziplinären Institut

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Die Vergütung richtet sich je nach Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD (Bund). Daneben werden die Sozialleistungen entsprechend den Regelungen für den öffentlichen Dienst gewährt.

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bevorzugt per E-Mail (als zusammenhängende PDF-Datei) **bis zum 31.08.2019** an

ausschreibung10-19@mpibpc.mpg.de

Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie
Facility Mikroskopie lebender Zellen
Herrn Dr. Peter Lenart
Am Faßberg 11
37077 Göttingen

